

Ein (Lese-)Abenteuer , das nicht nur Kindern den Atem raubt

Das junge Mädchen Alanna von Trebond wünscht sich nichts sehnlicher, als zum Ritter geschlagen zu werden und aufregende Abenteuer zu erleben. Ihr Vater hingegen hat für seine Tochter eine andere Zukunft vorgesehen: Er will sie in ein Kloster schicken, um sie zu einer feinen Hofdame ausbilden zu lassen. Alanna hasst den Gedanken daran, dass ihr Leben fortan eine Abfolge von Festivitäten und Klatsch und Tratsch sein soll, und beschließt, gegen die Pläne ihres Vaters etwas zu unternehmen. Die Elfjährige fasst einen folgenschweren Entschluss: Sie schlüpft in die Rolle ihres Zwillingbruders und reist zum Hof von Tortall. Dort will Alanna sich zum Ritter ausbilden lassen. Doch aller Anfang ist bekanntlich schwer.

Bereits am ersten Tag zieht Alanna den Unmut von Knappe Ralon auf sich. Dieser hat es auf "Alan" abgesehen und macht ihr das Leben fortan zur Hölle. Aber zu Alannas großem Glück lernt sie am Hof von Tortall auch gute Freunde kennen. Da sind zum Beispiel Prinz Jonathan von Conte, seine Freunde und der Meisterdieb George - sie alle lassen nichts unversucht, um Alanna glücklich zu sehen. Und sie helfen ihr, die harte Ausbildung einigermaßen unbeschadet durchstehen zu können. Die folgenden Monate und Jahre kosten viel Kraft und sind geprägt von einem schweißtreibenden Training, das oftmals seinen Tribut fordert. Nicht selten steht Alanna kurz davor, einfach aufzugeben und in ihr altes Leben zurückzukehren. Aber glücklicherweise ist Alanna eine Kampfnatur.

Mehr als einmal rettet sie Jonathan das Leben - und er wählt sie aus lauter Dankbarkeit zu seinem Pagen. Das ändert auch nichts daran, als er herausfindet, dass "Alan" in Wahrheit ein Mädchen ist, und er sich Hals über Kopf in sie verliebt. Auch Alanna entwickelt Gefühle für den Kronprinzen, aber ist nicht gewillt, auf ihr Herz zu hören - zumal sie auch etwas für George empfindet. Plötzlich findet sich Alanna in einem Zwiespalt wieder und weiß nicht mehr, wo ihr der Kopf steht. Die ganze Angelegenheit wird auch nicht dadurch erleichtert, dass Duke Roger von Conte sie liebend gerne tot sehen möchte. Er unternimmt alles, um Alanna für immer auszuschalten. Doch die Magie beschützt das Mädchen - genauso wie ihre vielen Freunde, die für sie sterben würden...

In der Fantasyliteratur ist Tamora Pierce eine der besten Autorinnen überhaupt und ihre Romane sind absolute Kracher, die Spannung und Gefühl zu einem meisterhaften Lesevergnügen vereinen. Die "Alanna"-Saga gehört inzwischen zur Pflichtlektüre für all jene, die auf der Suche nach einem fesselnden Abenteuer sind. "Das Lied der Löwin" ist ein Genuss für das Herz und die Nerven, die hier immer wieder unter Strom gesetzt werden. Dieser Roman ist ein erstklassiger Schmecker, der zuerst kurzweilig daher kommt und extrem unterhaltsam ist. Jede der knapp 1.000 Buchseiten ist der reinste Spaß, denn hier kann man als Leser noch richtig etwas erleben. Das ist echt genial und weckt die Lust nach mehr von der sympathischsten Heldin der Welt.

Phantastische Rittergeschichten mag es zuhauf geben, aber die "Alanna"-Bücher von Tamora Pierce sind einsame Spitzenklasse und rauben nicht nur Kindern den Atem. "Das Lied der Löwin" bietet Fantasy vom Feinsten und ist spannend bis zum Schluss. Die Werke der US-amerikanischen Autorin sind schlichtweg der Hammer!

Susann Fleischer 17.12.2012

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)